

Buhck-Stiftung fördert die Naturerlebnisstation am Boberger See

Am 25. Juli und 8. August 2010 können junge Nachwuchs-Biologen am Boberger See erneut die heimische Natur erforschen

Gerade im Sommer ist der Boberger Baggersee ein beliebtes Naherholungsziel. Um Kindern und Jugendlichen die schützenswerte Fauna und Flora des Gewässers näherzubringen, errichtete das Naturschutz-Informationshaus Boberger Niederung am 25. Juli und 8. August 2010 erneut eine mobile Naturerlebnisstation. Das Forschungslabor am Nordstrand des Sees ist jeweils von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Gefördert wird die Station von der Buhck-Stiftung. „Eine wichtige Aufgabe unserer Stiftung ist es, Kindern und Jugendlichen den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur zu vermitteln. Eine spielerische Herangehensweise an diese Thematik, wie sie die Erlebnisstation am Boberger See bietet, ist hierfür optimal“, erklärt Bianca Buhck, die gemeinsam mit ihrer Schwägerin Britta Buhck den Vorstand der Stiftung bildet.

Spielerisch erforschen, entdecken

„Was viele Besucher nicht wissen? Am und im Boberger See gibt es einiges zu entdecken. Im See tummeln sich außer zahlreichen Badegästen

auch Wasserkäfer, Libellenlarven, Wasserschnecken und sogar der auf der Roten Liste der gefährdeten Tierarten stehende Flusskrebs“, führt Britta Buhck aus. Mit Keschern können die jungen Hobby-Biologen allerlei Getier aus dem Uferwasser des Sees fischen und es unter Anleitung von Umweltpädagogen genau identifizieren. Lupen und Mikroskope erlauben es den Nachwuchsforschern, sogar Kleinlebewesen genau zu betrachten. Zudem errichten kleine und große Forscher gemeinsam ein Aquarium, in dem sie Wassertiere und Pflanzen bestaunen können. Kinder und Jugendliche, die über die Naturerlebnisstation hinaus die Tier- und Pflanzenwelt am Boberger See erkunden möchten, können sich über die Gruppen der DünenDetektive und JuniorRanger informieren und Mitglied werden.

Die Boberger Niederung ist eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete Hamburgs. Das Gebiet beherbergt zahlreiche bedrohte Arten. Um über die Schutzwürdigkeit der Tier- und Pflanzenwelt aufzuklären, wurde das Naturschutz-Informationshaus Boberger Niederung errichtet, das von der Stiftung Naturschutz Hamburg und der Stiftung Loki Schmidt betrieben wird.



Datum der Veröffentlichung: 12.08.2010
Medium: Vierländer Bote
Auflage: 10.000
Autor: unbekannt